

Presseinformation

DATUM: 5. November 2008

KONTAKT: **Mag. (FH) Klara Meichlböck**
Marketing & Kommunikation
PwC PricewaterhouseCoopers Österreich
Tel.: 01 / 50188-5104
klara.meichlboeck@at.pwc.com

Überprüfbar nachhaltig: CSR als Chefsache beim diesjährigen PricewaterhouseCoopers Investmentforum

(Wien, 5. November 2008): Am 4. November 2008 stand das diesjährige PricewaterhouseCoopers Investmentforum ganz im Zeichen von Nachhaltigkeit in der Investment- und Bankenbranche. Rund 30 österreichische und internationale Experten, darunter Leopold Seiler, Seiler Asset Management, Manuela von Dittfurth, Invesco Deutschland, Gerhard Tometschek, Schellhammer & Schattera KAG, Christoph Obermair, PricewaterhouseCoopers, Thomas Steinbauer, Organisator des Investmentforums, PricewaterhouseCoopers, und Philipp Gaggl, CSR-Experte bei PricewaterhouseCoopers, diskutierten im Headquarter der Wirtschaftsprüfungsgesellschaft über nachhaltige Investitionsformen, intellektuelles Kapital und neueste empirische Erkenntnisse zum finanziellen Wert von CSR.

Gerade in Zeiten der globalen Finanzkrise bekommen Nachhaltigkeit und das, was unter Corporate Social Responsibility (CSR) zusammen gefasst wird, eine umso stärkere Bedeutung – auch für die Unternehmensbewertung. *„Wir haben uns beim diesjährigen Investmentforum daher ganz bewusst für das Zukunftsthema CSR entschieden. Die Investmentbranche muss jetzt positiv in die Zukunft blicken und aktiv daran arbeiten, Entscheidungen in einem größeren und nachhaltigeren Kontext zu sehen und zu treffen“*, erklärte Thomas Steinbauer, Organisator des PricewaterhouseCoopers Investmentforums.

„CSR ist für Unternehmen schon lange kein „Nice to have“ mehr, sondern trägt aktiv zum Unternehmenswert bei. Gerade in der jetzigen Finanzkrise, die nicht zuletzt auch eine Vertrauenskrise ist, werden diejenigen Unternehmen und Investoren profitieren, die erkennen, dass nachhaltige Entwicklung ihre Glaubwürdigkeit und damit auch Wettbewerbsfähigkeit steigert“, so der CSR-Experte Philipp Gaggl. *„Eines muss den Unternehmen dabei klar sein: CSR ist Chefsache. Denn nur als strategisches Management Tool zeigt sie ihre volle Wirkung und ist in der Lage, eine solide Basis für den wirtschaftlichen Erfolg zu schaffen.“*

PricewaterhouseCoopers bietet daher CSR als eigenen Beratungsschwerpunkt an: Sustainable Business Solutions. Die Experten von PricewaterhouseCoopers verwandeln dabei soziale und ökologische Belange in der Unternehmenstätigkeit in konkrete Kennzahlen und machen so die Wertsteigerung von Unternehmen durch Nachhaltigkeit mess- und prüfbar. *„Die Zeit der endlosen Diskussionen darüber, was CSR ist und ob man das überhaupt braucht, ist vorbei. Jetzt müssen wir in die konkrete Umsetzung gehen und die reale Wertschöpfung dabei greifbar machen“*, so Gaggl weiter.

Ähnlich wie in der bereits jahrzehntelangen Etablierung des Regelwerks im Finanzbereich entstehen jetzt auch Standards für die Berichterstattung und Prüfung nicht finanzieller Informationen. Für große Kapitalgesellschaften ist es mittlerweile sogar verpflichtend, wesentliche nicht finanzielle Leistungsindikatoren in ihrem Lagebericht anzuführen. *„Daher empfiehlt es sich, frühzeitig eine CSR-Strategie zu entwickeln, die in die gesamte Unternehmenstätigkeit eingebettet ist. Nur so kann ein messbarer Mehrwert für das Unternehmen erzielt werden“*, beschrieb Gaggl den PricewaterhouseCoopers Beratungsansatz.

PricewaterhouseCoopers kann auf über 15 Jahre Erfahrung in der Entwicklung von Nachhaltigkeitslösungen zurückgreifen. In über 40 Ländervertretungen realisiert ein Netzwerk von rund 700 Nachhaltigkeitsexperten über 1000 CSR-Projekte weltweit. 50% der Fortune 100 zählen zu den zufriedenen Kunden. Am deutschen Markt beispielsweise ist PricewaterhouseCoopers Sustainable Business Solutions mit der Prüfung von sieben der acht veröffentlichten DAX Nachhaltigkeitsberichte klarer Marktführer. Gemeinsam mit internationalen und lokalen Partnerorganisationen wird – auch innerhalb von PricewaterhouseCoopers – Verantwortung gelebt: PricewaterhouseCoopers Österreich hat z.B. im letzten Jahr als erste der Big 4 Wirtschaftsprüfungsgesellschaften einen Intellectual Capital Report veröffentlicht und damit erstmals die intellektuellen Vermögenswerte strukturiert erfasst und bewertet. Die dabei gewonnene Expertise fließt direkt in die Kundenberatung ein.

Über PricewaterhouseCoopers

PricewaterhouseCoopers (www.pwc.at) ist die weltweit größte Organisation im Bereich professionelle Dienstleistungen. Gestützt auf das Wissen und die Fähigkeiten von mehr als 156.000 Mitarbeitern in 150 Ländern schaffen wir Verbindungen, indem wir Dienstleistungen auf der Grundlage von Qualität und Integrität anbieten.

PricewaterhouseCoopers steht für ein Netzwerk von Mitgliedsfirmen der PricewaterhouseCoopers International Limited, wobei jede Mitgliedsfirma eine separate Einheit mit eigener Rechtspersönlichkeit darstellt.